

Clavier-Trio

Sonnabend 11.02.2023 19:45 h

Ludwig van Beethoven **(1770 - 1827)**

Klaviertrio B-Dur op.97 „Erzherzog-Trio“ (1811)

Allegro moderato

Scherzo: Allegro

Andante cantabile ma però con moto

Allegro moderato - Presto

Pause

Franz Schubert **(1797 - 1828)**

Klaviertrio Nr. 1 B-Dur op. 99 (1827)

Allegro moderato

Andante in poco mosso

Scherzo: Allegro - Trio

Rondo: Allegro vivace

Friederike Starkloff - Violine
Leonid Gorokhov - Violoncello
Gerrit Zitterbart - Clavier
(Flügel von Anonymus Wien 1825)

Die Geigerin **Friederike Starkloff**, *1990 in Chemnitz, ist neben ihrer Position als Erste Konzertmeisterin der NDR Radiophilharmonie Hannover seit ihrer Kindheit eine leidenschaftliche Kammermusikerin. Sie erhielt zahlreiche internationale Preise: beim Violinwettbewerb Leopold Mozart Augsburg 2009, 2014 beim Long-Thibaud-Crespin Wettbewerb in Paris und 2015 beim Jean Sibelius Wettbewerb in Helsinki. Sie erhielt ihre geigerische Ausbildung an der Pflüger-Stiftung in Freiburg bei Wolfgang Marschner und Ariane Mathäus, später im Studium bei Rainer Kussmaul an der Hochschule für Musik Freiburg und bei Antje Weithaas an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Friederike Starkloff spielt auf einer Violine von Julia Maria Pasch aus dem Jahr 2014.



Der 1967 geborene Cellist **Leonid Gorokhov** studierte bei Anatoli Nikitin am Konservatorium St. Petersburg und gewann bereits 15jährig den internationalen Wettbewerb „Concertino Prag“. Es folgten große internationale Erfolge wie etwa 1986 der 1. Preis beim „Concours International d'Exécution Musicale Genève“, und 1987 der „Premier Grand Prix“ im Pariser Kammermusikwettbewerb.

1991 debütierte Gorokhov unter der Leitung von Sir Yehudi Menuhin erfolgreich als Solist der St. Petersburger Philharmonie und konzertiert seitdem mit führenden Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Royal Symphony Orchestra London, dem Tonhalle-Orchester

Zürich oder der Sinfonia Varsovia. Es liegen zahlreiche CD-Einspielungen mit Leonid Gorokhov vor, unter anderem mit Werken von Boccherini, Debussy, Haydn, Kodaly, Martinu, Prokofieff, Saint-Saens, Schostakowitsch, Strawinsky, Tschaikowsky und Tortelier. Seit 1996 war Leonid Gorokhov Professor am Royal College of Music in London, seit 2008 lehrt er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.



Gerrit Zitterbart (1952 in Göttingen geboren) wurde in Hannover, Salzburg, Freiburg und Bonn von Erika Haase, Karl Engel, Lajos Rovatkay, Hans Leygraf, Carl Seemann und Stefan Askenase ausgebildet. Am Beginn seiner Konzerttätigkeit standen Wettbewerbserfolge in der Schweiz, in Belgien, Frankreich, Italien

und Deutschland.

Gerrit Zitterbart hat sich in seiner Laufbahn als Solist und Kammermusiker (u.a. 41 Jahre im Abegg Trio) in mehr als 3.500 Konzerten in 50 Ländern profilieren können.

Sein umfangreiches Repertoire ist auf über 70 CDs (mit Klavierkonzerten, Solowerken, Kammermusik und Lied) dokumentiert - auf modernen und historischen Flügeln gleichermaßen.

Der Pianist leitete von 1981 bis 2022 eine Klavierklasse an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.

2012 gründete Gerrit Zitterbart in Göttingen den Clavier-Salon, eine besondere Location für Kammermusik, Lied und Klavierwerke auf historischen Clavieren.